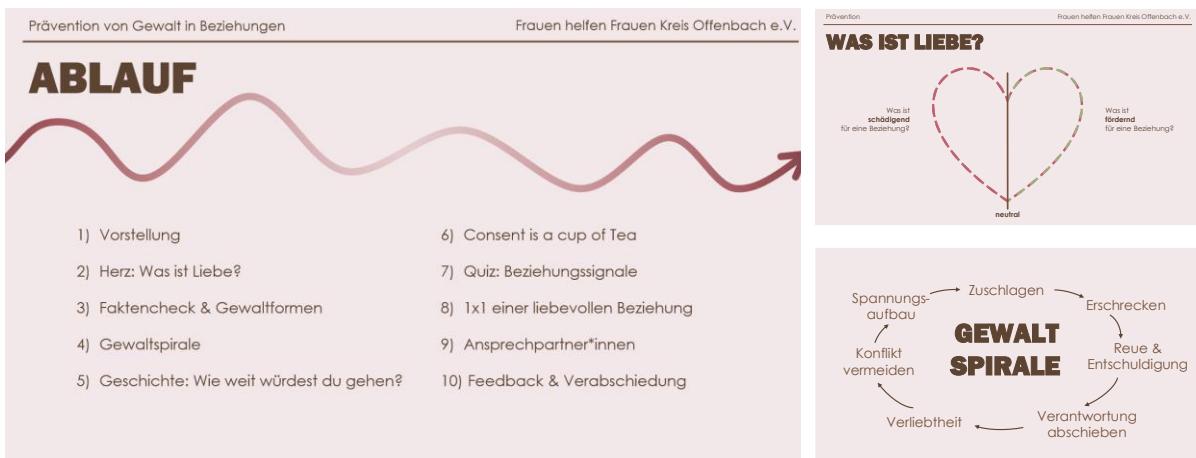


Unser Angebot für Gewaltprävention an Schulen:

Die Präventionen sind für eine Doppelstunde (ca. 90 Minuten) konzipiert und können in Abstimmung mit dem Schulteam flexibel in Ihren Schulalltag eingebunden werden.

Liebe ist ...

Mit der Prävention „Liebe ist ...“ bekommen die Schüler*innen ein besseres Verständnis dafür, was eine gesunde Beziehung ausmacht, wie wichtig das Setzen und Einhalten von Grenzen ist und wie toxische Verhaltensmuster erkannt werden können.



Digitale Gewalt

Die Prävention zu digitaler Gewalt zielt besonders auf das Medienverhalten von Jugendlichen, indem über verschiedene digitale Gewaltformen aufgeklärt wird. Im Fokus steht dabei der mediale, emotionale und rechtliche Umgang mit digitalen Gewalterfahrungen.



K.O.-Tropfen

Jugendliche sammeln im Zuge ihrer Persönlichkeitsentwicklung viele verschiedene Erfahrung – unter anderem auch im Club mit Alkohol und Drogen. Die Prävention zu K.O.-Tropfen liefert zum einen Informationen über die Gefahren von K.O.-Tropfen und zum anderen dient sie als Unterstützung zum eigenen Selbstschutz und den Handlungsmöglichkeiten im Ernstfall.



WAS SIND K.O.-TROPFEN?

Droge:

- **GHB** (Gamma-Hydroxybuttersäure)
- **GBL** (Vorstufe)
- = körpereigener Wirkstoff, der Schlaf- und Wachzustände regelt
- „G“ / Liquid Ecstasy (kein Ecstasy!)

RAUSCHWIRKUNG

0,5-1 g	10-25 g	> 25 g
Enthemmende, entspannende Wirkung	Euphorisierende, sexuell stimulierende Wirkung, Reduzierung	Schläfrigkeit, Benommenheit, Tiefschlaf, Koma, Atemstillstand, Tod

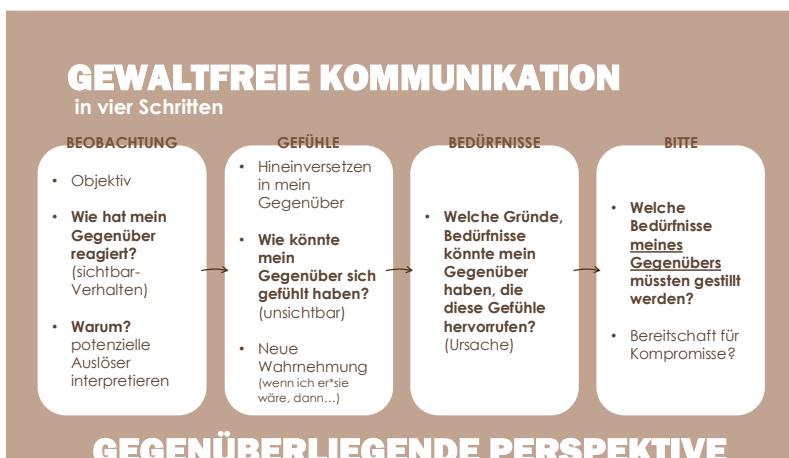
SPIKEYS

Schützen des eigenen Getränks durch Verhinderung, dass etwas in die Flasche gefüllt werden kann
– Stopfen + Strohhalm



Miteinander statt Gegeneinander – Gewaltfreier Umgang mit Streitigkeiten

Im Jugendalter kommt es immer wieder zu Konflikten, die im Ernstfall mit Gewalt und Freundschaftskonflikten / -abbrüchen enden. Um der Gewalt vorzubeugen, lernen die Schüler*innen mit unserer Prävention u.a. die vier Schritte der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg. Dadurch können die Schüler*innen mit einer Gewaltsituation sicherer umgehen, Streitigkeiten selbstständig lösen und stärken ihr Empathievermögen.



Frauen helfen Frauen Kreis Offenbach e.V.

Sie haben Interesse an unseren Schulpräventionen oder sehen eine Notwendigkeit einer Prävention aufgrund eines Vorfalls?

Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail oder telefonisch!

E-Mail: praevention@fhfkreisof.de

Tel.: 06106 – 6258994
(Di – Do 09:00 – 14:00)

Ansprechpartnerinnen für die Schulprävention:

Nena Hollerbach
Erziehungswissenschaftlerin

Kirsten Michler
Diplomsozialpädagogin

Rodgau-Jügesheim
Frauenberatungsstelle
Hochstädter Straße 1,
63110 Rodgau

Langen
Frauenberatung im
ZenJA Mütterzentrum
Zimmerstraße 3,
63225 Langen

Dietzenbach
Frauen- &
Mädchenberatung im
Beratungszentrum Mitte
Offenbacher Straße 17,
63128 Dietzenbach